

Chorverband Friedrich Silcher e.V. Pressebericht 8. März 2024

Zum Chorverbandstag 2024 hatte der Chorverband Friedrich Silcher e.V. nach Berglen eingeladen. Mit Liedern der „Harmonie“ begann ein interessanter Abend. Bürgermeister Holger Niederberger überraschte mit einem besonderen Grußwort – einen kleinen Film über die Gemeinde. Die Vorsitzende des Gesangvereins Heike Mewes begrüßte die Delegationen aus den Bereichen der Altkreise Schwäbisch Gmünd und Waiblingen. Präsident Hans Albert Schur hat in seinem Bericht die Höhen und Tiefen der Arbeit des vergangenen Jahres beleuchtet. Wichtig war das 100-jährige Jubiläum des Chorverbandes – verschoben wegen Corona – inhaltlich hervorragend und leider nicht gut besucht. Das Kinderchorfestival bei diesem Jubiläum war ein Highlight! Bei dieser Gelegenheit zählte er die Vorteile auf, die Gesangvereine durch die Mitgliedschaft im Chorverband haben. Gerade Gema, Versicherungen, aber auch Chorförderung, Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, Nachwuchsarbeit usw. sind wichtig für die Vereine. Breiten Raum nahm dann die Gebietsreform des Schwäbischen Sängerbundes ein. Der Zusammenschluss des Chorverbandes Friedrich Silcher und des Chorverbandes Hohenstaufen ist weit gediehen. Die Mitglieder des Chorverbandes haben alle Unterlagen zugeschickt bekommen. Nun muss die Mitgliederversammlung des aufnehmenden und des übertragenden Vereins der Verschmelzung zustimmen. Die Vermögen sollen zusammengeführt werden. Das wird in den nächsten Monaten passieren. Der Kassier Andreas Kraus kann auf eine hervorragend geführte Kasse verweisen, die Kassenprüfer haben dies bestätigt. Die Geschäftsführerin Isabel Schmitz ist für die Vereine besonders wichtig. Organisation von Veranstaltungen, Mitgliederbetreuung, Ehrungen und Onlineverbindung der Vereine mit den Chorverbänden, alles geht über Isabels Schreibtisch. Bei den Wahlen gab es keine Überraschungen. Der ganze Vorstand stellte sich wieder zur Wahl, aber nur bis zur Verschmelzung mit dem Chorverband Hohenstaufen. Bis dahin ist Hans-Albert Schur Präsident, sein Vize Heinz Siegle, Schatzmeister Andreas Kraus, Schriftführer F. Krauß, M. Elser und R. Bonrath Beisitzer. Dieser Abend war mit vielfältigen Informationen gespickt und die Gastfreundschaft in Berglen war sehr wohltuend.